

Bewerbung für die Zulassung zum Studium

Gebärdensprachdolmetschen

Die Bewerbung zum Studium erfolgt online unter:
www.whz.de > Studium > Studieninteressenten > Bewerbung

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachhochschulreife, Aufstiegsqualifikation, erfolgreiche Zugangsprüfung, u.a.)

BEWERBUNGSFRIST

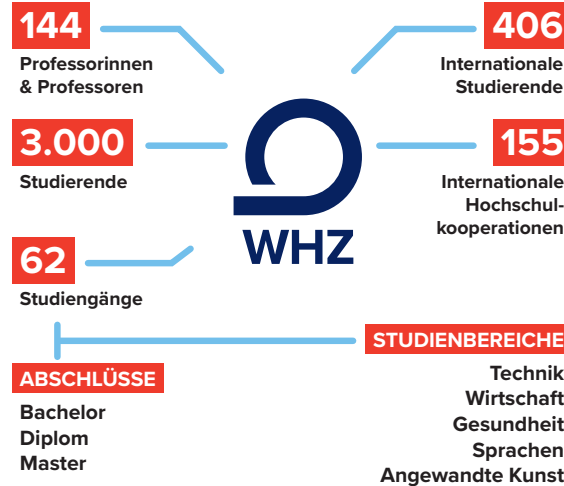
- bis 31.8. des Jahres des gewünschten Studienbeginns

Bewerbungen sind auch nach Ablauf der Bewerbungsfristen für Studiengänge mit freien Kapazitäten möglich.

Bitte informiere dich bei Interesse telefonisch unter 0375 536-1184 bzw. 0375 536-1161.



Zahlen und Fakten



WESTSÄCHSISCHE HOCHSCHULE ZWICKAU

Kornmarkt 1
08056 Zwickau
www.whz.de

Informationen zu Studium und Bewerbung

Dezernat Studienangelegenheiten/Studienberatung
Kornmarkt 1
08056 Zwickau
0375 536-1161
Studienberatung@whz.de



Informationen zum Studiengang

Fakultät Angewandte Sprachen und interkulturelle Kommunikation
Tel.: 0375 536-3446
GSD@whz.de
www.whz.de/Gebaerdersprachdolmetschen

Die Westsächsische Hochschule Zwickau wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Änderungen aller Angaben im Sinne der weiteren Ausgestaltung des Studienangebots sind vorbehalten.
Fotos: SMWK/Stephan Floss (S. 1), AdobeStock/Photographie.eu (S. 3, 4 und 5)
Icons: AdobeStock/AdobeStock_diyastokiv (S.3-4)

WHZ, K&M, 09/2025

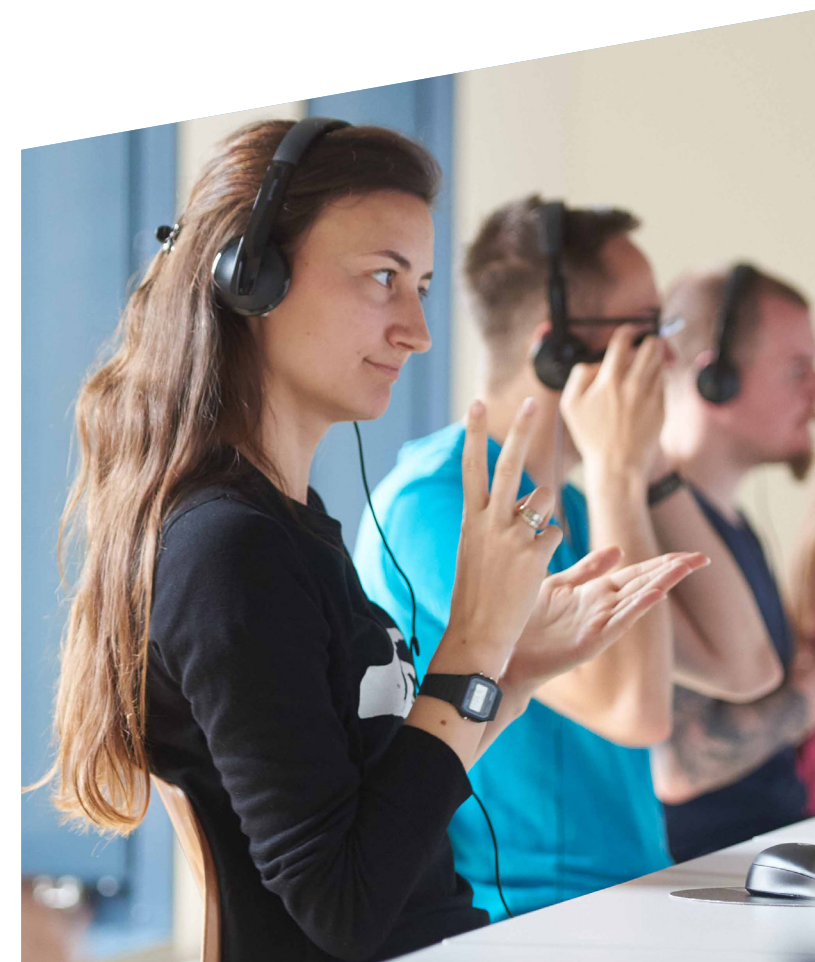


WHZ Westsächsische
Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität

VOLLZEITSTUDIUM

Gebärdensprachdolmetschen

Diplom (FH)



Gebärdensprachdolmetschen

CHARAKTERISTIK

Hörgeschädigte Menschen treffen im Alltag immer wieder auf Situationen, in denen sie in der Kommunikation mit Hörenden an Grenzen stoßen. Gebärdensprachdolmetscher haben die Aufgabe, genau diese Barrieren zu überbrücken. Um ihr Ziel zu erreichen, vermitteln sie zwischen zwei Sprachen und Kulturen. Sie sind dabei meist direkt in der Situation zugegen. Daher müssen sie über ein umfangreiches kulturelles und fachliches Wissen verfügen, um den hochkomplexen Prozess des Dolmetschens meistern zu können. Im Gegensatz zum Übersetzen muss die Aussage sofort erfasst und umgesetzt werden; nachträgliches Korrigieren ist oft nicht möglich.

- Der Beruf erfordert ein gewisses Talent, aber v.a. auch folgende Kompetenzen, die während des Studiums besonders gefördert werden:
- ein hohes Konzentrationsvermögen, eine schnelle Auffassungsgabe und ein gutes Gedächtnis
 - intellektuelle Neugier und eine umfassende Allgemeinbildung
 - Kreativität und logisches Denken
 - hoher Grad an sozialer Kompetenz sowie Teamfähigkeit
 - Flexibilität und Mobilität
 - physische und psychische Belastbarkeit
 - Bereitschaft zum lebenslangen Lernen
 - Diskretion und keine Scheu vor Publikum oder Kameras

STUDIENABLAUFPLAN

GRUNDLAGENSTUDIUM

1. bis 4. Semester
- Deutsche Gebärdensprache
- Deutsch
- Linguistik
- Englisch für GSD
- Hospitationspraktikum
- Gebärdensprachdolmetschen

VERTIEFENDES STUDIUM (FACHSTUDIUM)

5. Semester
- Forschungsmethoden interkultureller Kommunikation
- Deaf Studies
- Deutsche Gebärdensprache
- Gebärdensprachdolmetschen
- Linguistik
- Translationswissenschaft

6. Semester
- Deutsche Gebärdensprache
- Gebärdensprachdolmetschen
- Aktuelle Forschung in Deaf Studies, Gebärdensprachlinguistik, Translationswissenschaft
- Wahlpflichtmodule 6. Semester (Beispiele):
- Sprache: z.B. Spanisch, Portugiesisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung, Konversationsanalyse

7. Semester
- Deutsche Gebärdensprache
- Dolmetschpraktikum
- Gebärdensprachdolmetschen
- Diplomprojekt
- Gesundheit: Gesundheitswissenschaften, Rechtsgrundlagen des Management im Gesundheitswesen, Pflegewissenschaften,

8. Semester
- Gebärdensprachdolmetschen
- Dolmetschpraktikum
- Diplomprojekt
- Wirtschaft: Betriebswirtschaftslehre, Recht, Marketing, Personalmanagement, Volkswirtschaftslehre, Rechnungswesen



Abschluss: Diplom (FH)

Dauer/ECTS-Punkte: 8 Semester / 240 ECTS

Studienbeginn: Wintersemester, 1. September

Zulassungsbeschränkung: zulassungsfrei

Studienform: Vollzeitstudium

Gebühren: keine

BERUFSPRAKTIKA WÄHREND DES STUDIUMS

Im 4. Semester absolvierst du ein achtwöchiges Hospitationspraktikum, um erstmals deinen späteren Berufsalltag kennenzulernen und erste Eindrücke zu gewinnen. Im späteren Verlauf des Studium (7. Semester) folgt ein zwölfwöchiges Dolmetschpraktikum, das dich intensiv auf den Beruf vorbereitet. Hier kannst du in Begleitung und mit ständiger Unterstützung erfahrener Dolmetscher selbst aktiv werden. Das Dolmetschpraktikum soll dir Gelegenheit geben, deine im Studium erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten praktisch zu erproben und erste Dolmetscheinsätze zu absolvieren.

KARRIEREPERSPEKTIVEN

- Da Gebärdensprachdolmetscher in allen Bereichen des täglichen Lebens tätig sind, gibt es ein breites Spektrum an Einsatzmöglichkeiten. Dolmetschen kann man:
- bei Aus- und Fortbildungen
 - bei Gericht und Polizei
 - im Gesundheitswesen
 - im Arbeitsleben
 - bei Konferenzen und
 - in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens